



SdK e.V. • Hackenstr. 7b • 80331 München

## Newsletter 15

### Ergebnisse der Gläubigerversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute über die Ergebnisse der gestrigen Gläubigerversammlung der WGF Westfälische Grundbesitz und Finanzverwaltung AG informieren. Der Insolvenzplan wurde im Laufe der Versammlung noch zu Gunsten der Gläubiger abgeändert und mit Ausnahme von einer Gläubigergruppe (die verschiedenen Anleihen, die Arbeitnehmer und die sonstigen Gläubiger wurden in je eine separate Gruppe eingeteilt) schließlich angenommen. Damit der Insolvenzplan in Kraft tritt, muss dieser von allen Gläubigergruppen angenommen werden. Da hier eine Gruppe gegen den Insolvenzplan gestimmt hat, muss nun das Insolvenzgericht entscheiden, ob die fehlende Zustimmung der einen Gruppe durch einen Beschluss des Gerichtes „ersetzt“ wird. Dies ist laut geltendem Recht gemäß dem so genannten „Obstruktionsverbot“ möglich. Das Gericht wird einen solchen Beschluss wohl bis Anfang Juni 2013 fällen. Wir erwarten, dass das Gericht den Plan bestätigen wird.

### Wesentliche Änderungen

Die gemeinsamen Vertreter und mehrere andere Anleihegläubiger haben bis in den späten Abend folgende Änderungen des Insolvenzplans ausverhandelt. So erhalten die Anleihegläubiger ein Entsenderecht für einen Aufsichtsratsposten bei der WGF AG. Zur Erlangung der Kontrolle an der WGF AG werden ferner 25% und eine Aktie an der WGF AG an die Gläubiger übertragen und die Mehrheiten bei der Bestellung des Aufsichtsrats wurde auf 75% hochgesetzt. Somit müssen zur Bestellung der restlichen Aufsichtsratsmitglieder neben dem über das Entsenderecht gestellten Aufsichtsratsmitglied hinaus stets die Gläubiger in die Bestellung der restlichen Aufsichtsratsmitglieder eingebunden werden. Der Besserungsschein in Phase 2 des Insolvenzplans wurde so umgestaltet, dass die Gläubiger auch, sofern innerhalb der Laufzeit von zehn Jahren die Rückzahlungsschwelle von 60% erreicht werden sollte, die Anleihegläubiger auch für die Restlaufzeit an eventuellen Gewinnen beteiligt werden. Des Weiteren wurde eine Klausel aufgenommen (§ 255 InsO), die es ermöglicht, auf Grund des Insolvenzplans erlassene Forderungen gegenüber der WGF AG wieder aufleben zu lassen, sofern die WGF AG in Zukunft mit der Erfüllung des Plans in Rückstand gerät oder ein erneutes Insolvenzverfahren eröffnet werden sollte. Das (Erfolgs-)Honorar der von der WGF AG beauftragten Berater wurde von den zuvor vorgesehenen 1,5% auf 1% reduziert.

SdK-Geschäftsführung  
Hackenstr. 7b  
80331 München  
Tel.: (089) 20 20 846 0  
Fax: (089) 20 20 846 10  
E-Mail: [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org)

Vorsitzender  
Dipl.-Kfm.  
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane  
AnlegerPlus  
AnlegerPlus News

Internet  
[www.sdk.org](http://www.sdk.org)  
[www.anlegerplus.de](http://www.anlegerplus.de)

Konto  
Commerzbank  
Wuppertal  
Nr. 80 75 145  
BLZ 330 403 10  
IBAN:  
DE3833040310080751450  
BIC:  
COBADEFF330

Vereinsregister  
München  
Nr. 202533

Steuernummer  
143/221/40542

USt-ID-Nr.  
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.  
DE83ZZZ00000026217



## **Änderungen im Gläubigerausschuss**

In den Gläubigerausschuss wurden folgende Personen gewählt: Neben den gemeinsamen Vertretern der Anleiheinhaber Herr Kienle, Herr Lang, Herr Vos wurden auch Frau Rechtsanwältin Bergdolt und Herr Stahrmann in den Gläubigerausschuss gewählt.

## **Fazit**

Sofern das Insolvenzgericht dem nun vorliegendem Insolvenzplan grünes Licht geben sollte, ist die Fertigstellung der bereits begonnen Projekte wohl sichergestellt. Dies dürfte sich positiv auf die zu erwartenden Ausschüttungen auf die Anleihegläubiger auswirken. Ob jedoch die Gesellschaft mit dem vorhandenen Personal von 15 Angestellten fähig sein wird, profitables Neugeschäft zu betreiben, wird sich erst in Zukunft zeigen. Es ist aus Sicht der SdK daher zu erwarten, dass durch die Fertigstellung der Projekte eine höhere Rückzahlungsquote als bei einer Zerschlagung der Gesellschaft gezahlt werden kann. Ob jedoch die in Aussicht gestellten Insolvenzquoten von 60% und mehr je erreicht werden, muss abgewartet werden.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern jederzeit unter [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org) oder 089 /2020846-0 zur Verfügung.

München, 23. Mai 2013  
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

*Hinweis: Die SdK hält Anleihen an der WGF AG!*